



130

Time-out



Hotel Glocke, Reckingen VS

Mein erster Eindruck: Wow, welch moderne Architektur inmitten dieses idyllischen Chaletdorfes im Oberwallis.

Das Hotel in drei Worten: Familiär, sportlich und authentisch.

Das hat mich überrascht:

Der wöchentliche «Aabäsizz» mit Senorgastgeber Bernhard «Gioco» Schmid, bei dem er mit urchigem Walliser Dialekt und musikalisch untermalt geheimnisvolle Geschichten von guten und bösen Geistern erzählt.

Tipp: Mit einem Glas Walliser Weisswein verstehen auch Nichtwalliser:innen den Dialekt.

Mein Highlight: Die Wellnessoase mit drei Saunen im lang gezogenen Holzneubau.

Das sollten Sie unbedingt ausprobieren: Sich einen Besuch im Frischwasser-Whirlpool gönnen, den man für eine private Auszeit buchen kann. Die fantastische Aussicht gibt es kostenlos dazu.

Dresscode: Keiner. Man kommt zum Essen, wie man mag.

Wer steigt hier ab? Viele Sportbegeisterte, die im Sommer biken oder wandern und im Winter langlaufen. Aber auch Familien oder Motorradfahrer:innen, die hier haltmachen.

Das haben wir ausserhalb des Hotels erlebt: Wir sind durch die malerischen Walliser Dörfer spaziert und haben uns in den herzigen Dorfläden mit lokalen Spezialitäten eingedeckt.

Wer empfängt? Sebastian und Sonja Schmid, die das Hotel in zweiter Generation führen, geben einem das Gefühl, in ihrer Walliser Stube zuhause zu sein. Ich würde sofort wieder hinfahren, weil... ich hier, umgeben von Lärchenholz und womöglich auch wegen der rückenfreundlichen Matratze, so wunderbar geschlafen habe wie schon lang nicht mehr. Und weil ich endlich einmal das Langlaufen ausprobieren will, statt nur zuzusehen. Praktischerweise führt die Loipe nämlich direkt am Balkon vorbei.

Hotel Glocke, Engelmattstrasse 16, 3998 Reckingen, glocke.ch, DZ ab 270 Fr.



Sabrina Hediger, Assistentin
Chefredaktion, versteht jetzt auch ein bisschen Walliserdeutsch